

# Kurzbewertung



V.1.3, 18.03.2025	<b>rev. Bewertung nach Anpassungen durch Auslober: Urheberrecht &amp; 2-Couvert-Methode verbessert.</b>
<b>Bezeichnung:</b>	Sanierung und Erweiterung Waldgasthaus Baldegg
<b>Ort:</b>	Baden, Aargau
<b>Art des Planerwahlverfahrens:</b>	Planerwahlverfahren gemäss SIA 144
<b>Verfahren:</b>	offen
<b>Auslober:</b>	Abteilung Infrastruktur der Stadt Baden
<b>Verfahrensbegleitung:</b>	
<b>Publikation:</b>	<a href="https://www.simap.ch/de/project-detail/922a81e8-b67f-41c9-8221-690fa89b21f1?page=publications&amp;lot-id=62658d88-4e3a-4457-a76e-73b8b1e5372#ausschreibung">https://www.simap.ch/de/project-detail/922a81e8-b67f-41c9-8221-690fa89b21f1?page=publications&amp;lot-id=62658d88-4e3a-4457-a76e-73b8b1e5372#ausschreibung</a>
<b>Datum</b>	27.6.2025

## Ziele

Der BWA nw setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein.

Die Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143, 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

## Mängel des Verfahrens

Die Beschaffungsform ist der Aufgabenstellung nicht angemessen.

~~Die Zwei-Couvert-Methode kommt nicht zur Anwendung.~~

Der verlangte Zugang zur Aufgabe ist unangemessen.

Die Gewichtung der Zuschlagskriterien ist nicht auf die Komplexität der Aufgabe abgestimmt.

~~Die Urheberrechte verbleiben nicht beim Verfasser.~~

## Qualitäten des Verfahrens

Das Bewertungsgremium ist angemessen zusammengesetzt.

Die Auftragserteilung ist klar geregelt.

Die Zwei-Couvert-Methode kommt zur Anwendung.

Die Urheberrechte verbleiben beim Verfasser.

## Beurteilung des BWA nw

Der BWA nw bewertet die Ausschreibung als nicht zielführend. Es ist das falsche Verfahren.

## Begründung und Empfehlungen des BWA nw

Hauptkriterium 1: Die Komplexität der Aufgabe erfordert mindestens einen Studienauftrag nach SIA 143 oder besser einen Projektwettbewerb nach SIA 142.

Hauptkriterium 3: Der Beurteilungsprozess (Beurteilungsgremium / Protokoll / Zwei-Couvert-Methode) des Verfahrens sollte transparent aufgezeigt werden, um die Gleichbehandlung aller Anbieter sicherzustellen.

Hauptkriterium 6: Die Gewichtung des Preiskriteriums sollte angepasst werden. Die Auswahl des Teams hat einen grossen Einfluss auf die Qualität des Projektes. Wenn der Preis zu hoch gewichtet wird, besteht die grosse Wahrscheinlichkeit, dass nicht das bestgeeignete Team den Zuschlag erhält, sondern dasjenige mit der billigsten Honorarofferte.

Hauptkriterium 7: Der BWA nw empfiehlt Regelungen zum Urheberrecht zu formulieren, diese sollten gemäss der Ordnung SIA 144 vollumfänglich bei den Verfassenden verbleiben.

## Bereinigung

Die aufgeführten Punkte sind aus Sicht des BWA nw zu bereinigen.

## Hinweise

Die Auftragserteilung erfolgt auf Basis eines KBOB Vertrags, in welchem das Urheberrecht gegenüber der SIA 144 eingeschränkt ist.

Auf Grund des schützenswerten Gebäudes empfiehlt der BWA nw, dass die Denkmalpflege auch im Bewertungsgremium vertreten ist.

Ziel dieser Submission ist die Evaluation eines Generalplaners für die gesamte Projektdauer. Der Vertrag wird jedoch nur für die Teilphase 31 Vorprojekt abgeschlossen. Der Zuschlag für die Teilphasen 32-53 erfolgt optional. Der Generalplaner hat keinen Anspruch auf Beauftragung der jeweils nachfolgenden Teilphase.